

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2009



Einfach



normal



leben



**Oberösterreichischer
Blinden- und Sehbehindertenverband**

Der Oberösterreichische Blinden- und Sehbehindertenverband



**Ferdinand Kühnreiter,
Obmann des
Oberösterreichischen
Blinden- und
Sehbehindertenverbands**

Der Oberösterreichische Blinden- und Sehbehindertenverband (OÖBSV) ist eine Interessensvertretung und als solche Anlaufstelle für blinde und sehbehinderte Menschen sowie deren Angehörige in Oberösterreich. Betroffene und Angehörige werden je nach ihren individuellen Bedürfnissen und Lebensumständen umfassend informiert und gegebenenfalls an externe Dienstleister wie Frühförderung, Schulen, Rehabilitationseinrichtungen usw. weitervermittelt.

Darüber hinaus unterstützt der OÖBSV seine Mitglieder auch finanziell: sowohl in akuten Notsituationen als auch bei Anschaffungen, die durch die Erblindung bzw. Sehbehinderung notwendig werden.

Der OÖBSV ist als Verein organisiert und hat seinen Sitz in Linz.

Als Obmann und verantwortliche Person für Verwendung der Spenden, Spendenwerbung und Datenschutz fungiert Herr Ferdinand Kühnreiter.

Im Berichtsjahr 2009 hat der Verein eine Vielfalt an Leistungen erbracht. Ziel sämtlicher Maßnahmen und Aktivitäten war es, die Lebenssituation der Mitglieder sowie aller Menschen, die an der Schwelle der Erblindung bzw. einer hochgradigen Sehbeeinträchtigung stehen, nachhaltig zu verbessern.

Die Vorstandsmitglieder des Oberösterreichischen Blinden- und Sehbehindertenverbands 2009



Helmut Dolezal
1. Obmann Stellvertreter



Harald Fina
Kassier



Thomas Menrath
Schriftführer



Josef Vorderderfler
2. Obmann Stellvertreter



Gerd Eberhardt
Kassier Stellvertreter



Christian Gierlinger
Schriftführer Stellvertreter

Mehr Leben – weniger Hindernisse: Die Dienstleistungen des OÖBSV



Erstberatung

2009 wurden ca. 275 Erstberatungen durchgeführt mit:

- Befundbesprechung
- Beratung über elektronische Hilfsmittel
- Information über Mobilitätstraining, lebenspraktische Fertigkeiten und Low-Vision
- Information über den OÖBSV, Veranstaltungen, Vorträge und Sport
- Mobile Beratung
- Hilfe beim Ansuchen um Förderungen der elektronischen Hilfsmittel

Rechtsinformation und Rechtsvertretung

- Sozialrechtsberatungen sowie Beratungen zur Erlangung finanzieller Förderungen
- Vertretung in Berufungsverfahren vor dem Arbeits- und Sozialgericht in Pflegegeldangelegenheiten durch den Obmann Ferdinand Kührtreiber

Low-Vision Beratung

Die kostenlose Low-Vision Beratung wurde 2009 gut angenommen.

Bildschirmlesegeräte sind für viele sehbehinderte Menschen die einzige Möglichkeit, noch selbstständig zu lesen und ihre persönlichen Dinge selbst zu regeln.

Gebührenfreie Hotline

Unter der Telefonnummer 0800/22 77 00-17 kann der OÖBSV vom Festnetz aus kostenlos erreicht werden. Dieses Service der Telekom Austria bedeutet für Mitglieder und akut Betroffene eine wesentliche Erleichterung.

Hilfsmittelberatung

Derzeit werden ca. 370 verschiedene Artikel für Blinde und Sehbehinderte angeboten. Der OÖBSV berät Blinde und Sehbehinderte über spezifische Hilfsmittel zur Erleichterung im Alltag, Beruf, Haushalt, beim Hobby und in der Freizeit und ermöglicht in vielen Fällen eine konkrete Verbesserung der individuellen Lebensqualität. Ein Großteil dieser breiten Palette wird in unserem Hilfsmittelshop präsentiert und verkauft.

Hilfe zur Selbsthilfe

Auch im Jahr 2009 konnte die Selbsthilfegruppe für Blinde und Sehbehinderte großen Zuwachs registrieren. Das Angebot dient dem Erfahrungsaustausch über alltägliche und medizinische Fragen. Die Gruppe wird professionell von Herrn Mag. Thomas Hill begleitet.

Kostenlose Medikamentenhotline

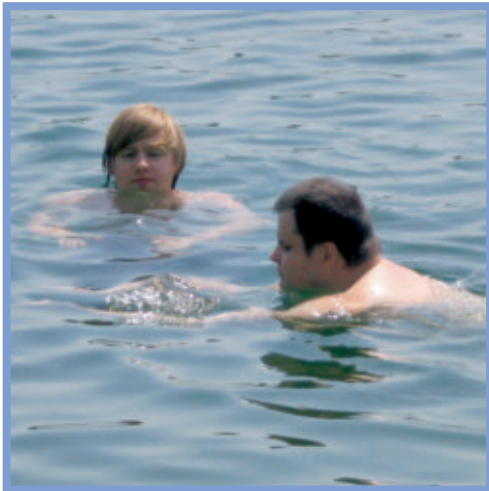
Unter der Telefonnummer 0800 / 20 42 00 erhalten Sie Auskünfte von Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 18 Uhr und am Samstag von 8 bis 12 Uhr .

Bildung und Weiterbildung 2009

- Ein Englischkurs für Anfänger vermittelte Grundkenntnisse für die Basiskommunikation mit Schwerpunkt Reise.
- Frau Edith Rosenthaler hielt für interessierte Mitglieder einen Braille-Kurs für Vollschrift ab.



Malgruppe



**Zivildienstler beim
Begleitservice:
Badespaß am Pichlinger See**

- **Der OÖBSV organisiert Informationsveranstaltung mit erstklassigen Fachleuten zum folgendem Thema:**

Arbeitnehmerveranlagung und Abschreibungsmöglichkeiten speziell für Blinde und Sehbehinderte.

- Beim Töpfern mit der Künstlerin Mag. Elfriede Ruprecht-Parod entdeckten unsere Mitglieder ihre kreative Ader.
- Beim Malen mit industriellen Werkstoffen, wie PU-Schaum entstanden interessante, futuristische Kreationen.
- Frau Mag. Inge Hainberger lehrte unseren Mitgliedern das Zehnfingersystem.
- Herr Mag. Thomas Hill leitete unter dem Titel „Das ist diesmal anders“ einen Kurs für sehende Angehörige.

Begleitservice durch unsere Zivildienstler

2009 wurden ca. 570 Begleitdienststunden mit Zivildienstleistenden im Raum Linz durchgeführt. Sie legten dabei ca. 5.900 km zurück. Mit diesem Service werden unseren blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Mitgliedern die Behördenwege, Spaziergänge und Einkäufe wesentlich erleichtert. Die Zivildienstler können auch zum Vorlesen angefordert werden. In den Sommertagen werden auch Badeausflüge an den Pichlinger See unternommen.

Erholung und Freizeit

- Regelmäßige Begegnung und Aktivitäten fördern das Vereinsleben. Unter dem Motto „Alles ist Zirkus“, mit dem Alleinunterhalter „Leo Life“ war unser

Faschingsfest das erste gemeinsame „Highlight“ 2009. Unser Frühlingsausflug führte uns nach Südböhmen mit Besuch des Stiftes Hohenfurth und weiter nach Oberplan zum Geburtsort von Adalbert Stifter . Beim Sommerfest sorgte das Duo „Weisseneder“ für die musikalische Umrahmung des gut besuchten Festes. Im Herbst fuhr en wir über Spital am Pyhrn zum Grundl- und Toplitzsee. Unsere Weihnachtsfeier wurde mit der „Kuchltischmusi“ und dem Puchenauer Dreigesang sehr besinnlich gestaltet.

- Unterhaltsame Treffen im Kultur- und Freizeitzentrum des OÖBSV:
Der Freizeitklub veranstaltete Ausflüge und Exkursionen: Christkindl bei Steyr mit Krippenführung, das Tal der Sonnenuhr, Führung Firma Backaldrin - „Kor nspitz“, Wanderung und Hüttenabend auf der Ennser Hütte bei Gr oßbraming, Wanderung von Bad Aussee nach Obertraun.
- Über die Audiothek des Österreichischen Blinden- und Sehbehindertenverbandes stehen unseren Mitgliedern 3129 CD-Hörbücher zur Verfügung.
- Monatliche Bezirkstreffen in Wels und Steyr.
- Monatliches Treffen des Pensionistenklubs in Linz.
- Wöchentliche Kegel- und Saunarunde. Aktivitäten des Blindensportclubs und Blindenpastorals.
- Im Juni 2009 führte unsere fünftägige Reise mit großer Beteiligung an die Müritz, Insel Rügen und an die Ostsee.
- Tanzabend mit Andrea und Gregor mit Abschlussfeier für Teilnehmer des Tanzkurses.
- Der Kulturtreff wird von Frau Marlies Kofler mit abwechslungsreichen Themen gestaltet: Das Leben von herausragenden blinden Persönlichkeiten – eine Zeitreise von der Antike bis zur Gegenwart. Eine Lesung von Günther Maria Garzaner , Walter Osterkorn, Engelbert Lasinger in musikalischen Rhythmen. Frau Johanna Schobesberger las aus ihr em Buch „Auf der Regenstraße“. Herr Bernhard Stöger las aus den griechischen Epen Illias und Odyssee „Geschichten die die W elt bewegten“.



Herbstausflug 2009

- Unsere Mitglieder können die Infrarotkabine sowie die klassische Sauna in den Räumlichkeiten unser es Hauses nützen.
- Der Bauchtanzkurs war nicht nur eine Bereicherung der tänzerischen Kenntnisse, sondern zeigte auch Wirkung bei Lach- und Bauchmuskeln.
- Für Entspannung und Sportlichkeit sorgten der Yogakurs mit Frau Elke Haslinger und der pädagogische Sitztanzkurs mit Sozialpädagogin Frau Michaela Gruber-Orthaker.

Bericht 2009 des OÖ Blindensportclubs (OÖBSC)

Regelmäßige Trainingsabende finden statt:

- Schwimmen: Dienstag (während der Wintersaison der Bäder) im Biesenfeldbad in Linz.
- Gymnastik und Torball: Mittwoch im Gymnastiksaal des OÖ. Blinden- und Sehbehindertenverbandes in Linz.
- Leichtathletik: Mittwoch (von Mitte April bis Anfang Juli) am Union-Landessportplatz in Linz.
- Trainingskurse werden für Ski Alpin, Ski Nordisch und Leichtathletik angeboten. Auch gibt es Senioren- und Jugendsportwochen.
- Bergtouren/Wanderungen: Bei 6 Touren in OÖ und NÖ nahmen zwischen 4 und 10 blinde/sehbehinderte Personen teil. An Montagen (am späten Nachmittag) finden regelmäßig Wanderungen/Spaziergänge in und um Linz statt.
- Leichtathletik: 5 Gold-, 5 Silber- sowie 3 Bronzemedailles war die Ausbeute des Clubs bei den Österr. Staatsmeisterschaften in Salzburg. Von den Landesmeisterschaften in Vöcklabruck kehrten wir mit 9 Gold-, 9 Silber - und 1 Bronzemedaille zurück.

- Auch unsere Senioren haben bei den Österr. Meisterschaften in Villach ordentlich abgeräumt: 5 x Gold und 3 x Silber . Die Österr. Straßenlaufmeisterschaft bei den blinden Damen in Wien war fest in oö. Hand: eine Gold- und eine Silbermedaille.
- Schwimmen: Einen österr. Rekord sowie 5 Medaillen (1 Gold-, 2 Silber- und 2 Bronzemedailles) erschwammen die drei SchwimmerInnen des Clubs bei den Österr. Staatsmeisterschaften in Wien. Bei den Landesmeisterschaften in Linz gab es 4 Gold-, 4 Silber - und 3 Bronzemedailles.
- Luftgewehrschießen: Unsere Schützen und Schützinnen waren 2009 sehr erfolgreich: Beim dezentralen Österreichcup 2008/2009 platzierten sie sich im Mittelfeld. Ebenfalls im Mittelfeld landeten sie bei den Tiroler Landesmeisterschaften. Bei den Österr. Staatsmeisterschaften wurden zwei Bronzemedailles erkämpft: eine mit der Mannschaft und eine bei den Herren im Einzelbewerb.
- Ski Alpin: Bei den Landesmeisterschaften in Neukirchen/Altmünster starteten leider nur zwei Damen. Von den Österr. Staatsmeisterschaften in Hinterstoder kehrten unsere SkifahrerInnen mit 3 x Gold, 4 x Silber und 1 x Bronze heim. Die Wertung bei den Damen in der allgemeinen Klasse und in der Seniorenklasse bei der Austrian Cupwertung 2008/2009 (Rennserie aus mehreren Rennen in ganz Österreich) gewannen unsere Skifahrerinnen.
- Höhepunkt bei den Alpinen war Sabine Gasteiger: Bei den Weltmeisterschaften vom 19.2. bis 2.3.2009 in Kangwonland (Korea) erreichte sie mit ihrem Ehemann Emil als Guide bei den sehbehinderten Damen zwei Weltmeistertitel, und zwar im Riesenslalom und Slalom.
- Die beiden Gasteigers nahmen bei zahlreichen Weltcup- und Europacuprennen teil und belegten in der Saison 2008/2009 folgende Plätze:
Weltcup: jeweils 3. Platz im Gesamt-, Abfahrts-, Riesenslalom- und Slalom-Weltcup.
5. Platz im Superkombinations- und 6. Platz im Super-G-Weltcup
Europacup: 2. Platz Superkombination-, jeweils 3. Platz Gesamt- und Riesenslalom-,
5. Platz Super-G-, 6. Platz Slalom-Europacup

- Ski nordisch: Bei der Landesmeisterschaft in Ulrichsberg holten wir alle Medaillen: 2 x Gold, 2 x Silber und 2 x Bronze.
- 2 Staatsmeistertitel gab es für unsere Langläuferinnen bei den Österr. Staatsmeisterschaften in Tirol.
- Skitouren: In unserer jüngsten Sparte wurden 6 Touren in Oö, Stmk und Sbg durchgeführt an denen 2 bis 4 Personen teilnahmen.
- Tandem: Bei den insgesamt 5 Ausfahrten wurden jeweils zwischen 80 und 100 Kilometer pro Tag gestrampelt. Es radelten im Schnitt 6 Tandemteams mit.
- Torball: Es fanden internationale Turniere in Wilhelmshaven, Nürnberg und Linz statt, bei denen wir uns zwischen dem 2. und 8. Platz behaupten konnten. Auch an dem traditionellen W anderpokalturnier Oö-Sbg-Stmk nahmen wir teil. Abschluss und gleichzeitiger Höhepunkt der Torballsaison 2009 war die Österr. Staatsmeisterschaft in Salzburg, wo wir den Vizestaatsmeistertitel erkämpften.

Akzeptanz durch Verstehen: Die Öffentlichkeitsarbeit des OÖBSV

Ein besonderes Anliegen des OÖ. Blinden- und Sehbehindertenverbandes ist es, die Bevölkerung mit Öffentlichkeitsarbeit auf die speziellen Bedürfnisse hinzuweisen und die Sensibilität zu erhöhen.

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit wurden im Berichtsjahr 2009 folgende Maßnahmen gesetzt:

- In der wöchentlichen Sendung „Nachrichten für Blinde“ von Radio Oberösterreich berichten wir regelmäßig am Sonntag um 19.55 Uhr über Aktivitäten und Veranstaltungen des OÖBSV. Unter der Telefonnummer 0732 / 65 22 96-22 kann das wöchentliche Veranstaltungsprogramm abgehört werden.

- Unsere erfolgreiche Pressearbeit hat dazu geführt, dass die speziellen Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Menschen in unterschiedlichen Presseartikeln Ausdruck fanden.
- Schon zum vierten Mal nahm der OÖBSV an der Tagung zum Thema Informations- und Kommunikationstechnologie für und mit Menschen mit Behinderung an der Kepler Uni in Linz teil.



**Öffentlichkeitsarbeit
des OÖBSV**

- Am Tag des weißen Stockes: Ziel der diesjährigen Veranstaltung war es, darauf hinzuweisen, in welchen Bereichen des öffentlichen Lebens maßgeblich daran gearbeitet wird um blinden und sehbehinderten Menschen die gleichen Möglichkeiten und Chancen wie sehenden Mitbürgern zu eröffnen. Die dazu geführte Podiumsdiskussion mit Experten zum Chancengleichheitsgesetz fand reges Interesse. Es informierten: der Augenfacharzt Dr. Erich Stoiser, Frau Mag. Renate Hackl von der Sozialabteilung des Landes OÖ, Frau Mag. Kristina Skelo vom BBRZ Riss, Herr Ing. Ewald Reinthaler als Behindertenkoordinador der Stadt Linz und Herr Hubert Onitsch als Verkehrsreferent des ÖBSV. Mitglieder und Betroffene hatten auch Gelegenheit die Hilfsmittelausstellung der Firmen Transdanubia, Reinecker Reha-Technik und Baum Audiodata zu besuchen.
- „Frühstück im Dunkeln“: Zur Sensibilisierung, Aufklärung und Bewusstseinsbildung von Kindern und Jugendlichen bzw. von (künftigen) Betreuern aus Sozialbereichen wird Blindheit beim „Frühstück im Dunkeln“ erlebbar gemacht. Blinde Mitglieder begleiten die Personengruppe beim Abenteuer mit nur vier Sinnen in völliger Dunkelheit. Darüber hinaus richtet sich das Angebot an alle interessierten Personengruppen, die sich für kurze Zeit einlassen in die Welt der Blinden einzutauchen und dabei die Bedeutung des Schmeckens, Riechens, Tastens und Hörens neu zu erfahren. Über 1.540 Teilnehmer, die sich bereits auf das Abenteuer eingelassen haben, berichten von der Schwierigkeit, ohne das Sinnesorgan Auge auskommen zu müssen und sind beeindruckt davon, wie sich blinde Menschen in ihrem Leben gut zurechtfinden.

- Bei der Aktion „Gesunde Gemeinde“ wurden im Linzer Landesdienstleistungs-Zentrum LDZ entsprechende Informationen erteilt und über Blinde und Sehbehinderte referiert. Mit einer LPF-Trainerin (Lebenspraktische Fertigkeiten) konnte ein Parkour mit Dunkelbrille begangen werden. Diese Brille wurde auch für das Ertasten der Braille-Schrift und beim Halma-Spiel verwendet. Das zeigte den Teilnehmern die Schwierigkeiten des täglichen Lebens auf.
- Eröffnung des behinderten- und blindengerechten Kulturwanderwegs in Aschach, wobei der OÖBSV bei der Planung beratend beteiligt war. Der Weg erzählt an sieben Säulen Wissenswertes über die Entwicklung Aschachs und ermöglicht ein „Be“-greifen der taktilen Fassadenmodelle von historischen Gebäuden.



Fahrgastdynamische Anzeigen bei den Haltestellen

Mit Sicherheit - mehr Mobilität: Verbesserungen im öffentlichen Bereich

- Ein wesentlicher Schwerpunkt lag auch 2009 darin, öffentliche Einrichtungen für blinde und sehbehinderte Menschen besser nutzbar zu machen.
- Einige Verkehrsampeln wurden in Zusammenarbeit mit dem Magistrat Linz akustisch nachgerüstet. Akustische Ampeln erhöhen die Sicherheit im Straßenverkehr und werden weiter ausgebaut.
- In Zusammenarbeit mit den LINZ LINIEN wurden weitere Verbesserungen erreicht, auch wichtige Information wie Schienenersatzverkehr oder Fahrplanänderungen funktionieren gut.
- In ständigen Gesprächen mit den ÖBB wird versucht, Verbesserungen für den betroffenen Personenkreis zu erwirken.
- Durch Beratung des OÖBSV konnte das Leitsystem im Kurhaus Bad Hall blindengerecht adaptiert werden.
- Beim Umbau des LKH Freistadt wurden taktile Wege zum Portier, WC und Lift eingerichtet. Die weitere Orientierung erfolgt hier durch eine persönliche Assistenz.

Bewusstsein braucht Wissen: Information für Entscheidungsträger

- Bei der Erstellung des Chancengleichheitsgesetzes des Landes Oberösterreich stand der OÖBSV neben anderen Behindertenorganisationen beratend zur Verfügung.
- Der OÖBSV beteiligte sich auch in beratender Funktion beim Behindertenbeirat der Stadt Steyr und Linz.

In eigener Sache: Verbesserung im Kultur- und Freizeitzentrum

- Der Festsaal des OÖBSV wird nahezu täglich genutzt. Deshalb war es nach 25 Jahren und vielen Veranstaltungen nötig, die Tische im gesamten Festsaal zu erneuern.
- Da der Boden in der Kegelbahn durch die Jahre abgenutzt war, bedurfte es auch hier einer Sanierung.
- Die Sicherheitsvorkehrungen im Blindenverband wurden durch den Einbau einer Alarmanlage auf den neuesten Stand gebracht. Der Einbruch im April 2009 zeigte auf, dass hier Handlungsbedarf bestand.



Das Haus des OÖBSV in der
Makartstraße 11, 4020 Linz

Spendengütesiegel

Zur Erlangung des Spendengütesiegels ist unter Zugrundelegung des Kooperationsvertrages vom 01.01.2005, abgeschlossen zwischen der Kammer der Wirtschaftstreuhänder und verschiedenen Dachverbänden von Non-Profit-Organisationen, eine Prüfung von einem Wirtschaftstreuhänder durchzuführen.

Bei dieser Prüfung werden insbesondere folgende sieben Bereiche untersucht:

- Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung
- Internes Kontrollsystem in der jeweiligen Entwicklungsstufe
- Satzungsgemäße und widmungsgemäße, d.h. den Werbemaßnahmen entsprechende Verwendung der Spenden
- Einhaltung der Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit beim Aktionszweck im Spendenbereich
- Finanzpolitik der Organisation bei Verwendung der Spenden
- Personalwesen der Organisation
- „Lauterkeit in der Werbung“ und Regelung der Verantwortlichkeit dafür (d.h. Überprüfung der Grundsätze für korrektes und ethisches Spendenwerben sowie der Verantwortungszuordnung)

Die Rechnungsprüfung gemäß § 21 Vereinsgesetz wurde durch Frau Dr. Helga Loimayr durchgeführt. Dabei wurde dem OÖBSV die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung und die statutengemäße Verwendung der Mittel bestätigt. Ebenso wurde die Voraussetzung zur Erlangung des Spendengütesiegels geprüft.



Einnahmen / Ausgaben

Einnahmen	2009	2008
a. Spenden	452.120,01	431.843,98
b. Förderungsmitgliedschaften	9.790,00	7.800,00
c. Mitgliedschaften	30.478,08	30.886,66
d. Öffentliche Mittel	7.798,64	29.072,00
e. Erträge aus Kapitalvermögen	31.223,02	26.375,46
f. Schenkungen, Erbschaften, Legate	1.000,00	349.685,51
g. Leistungserlöse	83.908,84	88.895,55
h. Sonstiges	17.713,42	1.101,67
j. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagen	46.307,86	385.284,52
Gesamteinnahmen	680.339,87	1.350.945,35
Ausgaben	2009	2008
a. Projekte:		
1. Investitionen	- 36.722,26	- 35.598,00
2. Materialbedarf	- 20.029,27	- 17.225,43
3. Reise- und Fahrtaufwand	- 14.467,73	- 14.869,54
	- 71.219,26	- 67.692,97
b. Projektvorbereitung, -durchführung	- 48.713,94	- 56.779,55
c. Werbung, Selbstdarstellung	- 164.884,11	- 163.453,01
d. Übrige Ausgaben (Verwaltung etc.)	- 326.189,54	- 304.741,94
e. Veranlagung	- 81.440,00	- 181.364,13
	-621.227,59	-706.338,63
Gesamtausgaben	-692.446,85	-774.031,60

Überleitung zum Ergebnis laut Gewinn- und Verlustrechnung

Bilanz	2009	2008
Einnahmen (netto)	680.339,87	1.350.945,35
Ausgaben (netto)	- 692.446,85	- 774.031,60
Einnahmen-/Ausgabenüberschuss	- 12.106,98	576.913,75
+/- Anlagenzu- und -abgänge	36.722,26	27.222,19
+/- Wertpapierzu- und -abgänge	31.101,56	- 195.060,20
- Abschreibungen auf das Anlagevermögen	- 113.119,51	- 118.774,45
- Abschreibungen auf das Finanzanlagevermögen	- 640,00	- 7.390,71
+/- Zweckgebundene Spenden für das Anlagevermögen	- 4.600,00	- 4.000,00
+ Auflösung Investitionszuschüsse	79.102,20	86.548,73
+ Auflösung Bewertungsreserve	0,00	9.256,00
+/- Erträge / Verluste aus Auflösung / Bildung von Rückstellungen (inkl. Rückdeckungsvers.)	8.814,47	- 20.861,49
+/- Liquide Mittel	- 23.381,28	- 351.428,83
+/- Sonstige Veränderungen	- 351.428,83	- 26.504,00
Ergebnis laut Gewinn- und Verlustrechnung	1.892,72	2.424,99

Dank

Der OÖBSV konnte die positiven Ergebnisse des Jahres nur mit Hilfe unserer treuen Spender und eines Zuschusses der öffentlichen Hand realisieren. Dafür bedanken wir uns bei den Geldgebern herzlich. Wir hoffen, mit Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender sowie der öffentlichen Hand in den nächsten Jahren unsere wichtige Arbeit ebenso gut fortsetzen zu können.



Oberösterreichischer Blinden- und Sehbehindertenverband

Makartstraße 11, 4020 Linz

Telefon: 0732 / 65 22 96 - 0

Fax: 0732 / 65 22 96 - 18

E-Mail: office@blindenverband-ooe.at

www.blindenverband-ooe.at

Gemeinsam neue Wege gehen